

# DIN EN 13450:2003-06 (D)

## Gesteinskörnungen für Gleisschotter; Deutsche Fassung EN 13450:2002

---

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	<b>4</b>
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	<b>4</b>
<b>3 Begriffe</b> .....	<b>5</b>
<b>4 Probenahme</b> .....	<b>5</b>
<b>5 Herstellung</b> .....	<b>6</b>
<b>6 Geometrische Anforderungen</b> .....	<b>6</b>
6.1 Allgemeines .....	6
6.2 Korngröße des Gleisschotters .....	6
6.3 Korngrößenverteilung .....	6
6.4 Feinkorn .....	7
6.5 Feinstkorn .....	7
6.6 Kornform .....	7
6.6.1 Plattigkeitskennzahl .....	7
6.6.2 Kornformkennzahl .....	8
6.7 Kornlänge .....	8
<b>7 Physikalische Anforderungen</b> .....	<b>8</b>
7.1 Allgemeines .....	9
7.2 Widerstand gegen Zertrümmerung .....	9
7.3 Widerstand gegen Verschleiß .....	9
7.4 Dauerhaftigkeit .....	10
7.4.1 Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel .....	10
7.4.2 Rohdichte .....	10
7.4.3 Wasseraufnahme .....	10
7.5 Sonnenbrand .....	10
<b>8 Schädliche Bestandteile</b> .....	<b>10</b>
<b>9 Konformitätsbewertung</b> .....	<b>10</b>
9.1 Allgemeines .....	10
9.2 Eignungsprüfung .....	10
9.3 Werkseigene Produktionskontrolle .....	11
<b>10 Bezeichnung</b> .....	<b>11</b>
10.1 Bezeichnung .....	11
10.2 Wesentliche Angaben zur Beschreibung einer Gleisschotterkörnung .....	11
<b>11 Kennzeichnung und Beschriftung</b> .....	<b>11</b>
<b>Anhang A (informativ) Entnahme von Gleisschotterproben auf der Baustelle, entweder aus einem Güterwagen oder aus dem Bahnkörper</b> .....	<b>12</b>
A.1 Einleitung .....	12

A.2	Entnahme von Gleisschotterproben aus einem Güterwagen .....	12
A.3	Entnahme von Gleisschotterproben aus dem Bahnkörper ohne Verwendung eines Stahlrahmens .....	12
A.4	Entnahme von Gleisschotterproben unter Verwendung eines Stahlrahmens .....	13
<b>Anhang B (informativ) Anleitung zur Auswertung von Ergebnissen, die bei Entnahme von Gleisschotterproben aus einem Güterwagen oder aus dem Bahnkörper erzielt wurden .....</b>		
		14
<b>Anhang C (normativ) Bedingungen, die für das in EN 1097-2 festgelegte Prüfverfahren zur Bestimmung des Los-Angeles-Koeffizienten von Gleisschotter gelten (siehe 7.2) .....</b>		
		15
C.1	Allgemeines .....	15
C.2	Siebe .....	15
C.3	Kugelladung .....	15
C.4	Vorbereitung der Probe auf die Prüfung .....	15
C.5	Durchführung der Prüfung .....	15
C.6	Berechnung und Darstellung der Ergebnisse .....	16
C.7	Prüfbericht .....	16
<b>Anhang D (normativ) Bedingungen, die für das in EN 1097-2 festgelegte Prüfverfahren zur Bestimmung des Schlagzertrümmerungswertes von Gleisschotter gelten (siehe 7.2) .....</b>		
		17
D.1	Allgemeines .....	17
D.2	Siebe .....	17
D.3	Vorbereitung der Probe auf die Prüfung .....	17
D.4	Durchführung der Prüfung .....	17
D.5	Prüfbericht .....	17
<b>Anhang E (normativ) Bedingungen, die für das in EN 1097-1 festgelegte Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstandes gegen Verschleiß (Micro-Deval) von Gleisschotter gelten (siehe 7.3) .....</b>		
		18
E.1	Allgemeines .....	18
E.2	Siebe .....	18
E.3	Hohltrommeln .....	18
E.4	Reibladung .....	18
E.5	Vorbereitung der Probe auf die Prüfung .....	18
E.6	Prüfungsdurchführung .....	18
E.7	Berechnung und Darstellung der Ergebnisse .....	19
E.8	Prüfbericht .....	19
<b>Anhang F (normativ) Bedingungen, die für das in EN 1367-1 festgelegte Prüfverfahren zur Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel von Gleisschotter gelten (siehe 7.4) .....</b>		
		20
F.1	Allgemeines .....	20
F.2	Frostbeanspruchung unter Wasser .....	20
F.3	Prüfbericht .....	20
<b>Anhang G (normativ) Bedingungen, die für das in EN 1367-2 festgelegte Prüfverfahren zur Bestimmung der Beständigkeit von Gleisschotter gegen Magnesiumsulfat gelten (siehe 7.4) .....</b>		
		21
G.1	Allgemeines .....	21
G.2	Prüfeinrichtungen .....	21
G.3	Reagenzien .....	21
G.4	Herstellung der Messproben .....	21
G.5	Durchführung .....	21
G.6	Berechnung und Darstellung der Ergebnisse .....	21
G.7	Prüfbericht .....	21
<b>Anhang H (informativ) Hinweise zur Bestimmung des Frostwiderstandes von Gleisschotter .....</b>		
		22
H.1	Allgemeines .....	22
H.1.1	Klima .....	22
H.1.2	Verwendungszweck .....	22

H.1.3	Petrographischer Typ .....	22
H.2	Prüfung .....	22
H.2.1	Petrographische Untersuchung .....	22
H.2.2	Wasseraufnahme .....	22
H.2.3	Weitere Nachweisprüfungen .....	22
<b>Anhang I (normativ) Werkseigene Produktionskontrolle .....</b>		<b>24</b>
I.1	Einleitung .....	24
I.2	Organisation .....	24
I.2.1	Verantwortlichkeit und Befugnis .....	24
I.2.2	Beauftragter der Werks- bzw. Geschäftsführung für die werkseigene Produktionskontrolle .....	24
I.2.3	Bewertung durch die Werks- bzw. Geschäftsleitung .....	24
I.3	Kontrollverfahren .....	24
I.3.1	Lenkung der Dokumente und Daten .....	24
I.3.2	Vergabe von Unteraufträgen .....	25
I.3.3	Angaben zum Ausgangsmaterial .....	25
I.4	Prozesslenkung .....	25
I.5	Überwachung und Prüfung .....	25
I.5.1	Allgemeines .....	25
I.5.2	Prüfmittel .....	25
I.5.3	Häufigkeit und Ort von Überwachung, Probenahme und Prüfung .....	26
I.6	Aufzeichnungen .....	27
I.7	Lenkung fehlerhafter Produkte .....	28
I.8	Handhabung, Lagerung, Behandlung im Werk .....	28
I.9	Transport und Verpackung .....	28
I.9.1	Transport .....	28
I.9.2	Verpackung .....	28
I.10	Schulung des Personals .....	28
<b>Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen .....</b>		<b>29</b>
ZA.1	Anwendungsbereich und relevante Merkmale .....	29
ZA.2	Verfahren zur Bestätigung der Konformität von Gesteinskörnungen .....	30
ZA.2.1	System(e) zur Bestätigung der Konformität .....	30
ZA.2.2	EU-Konformitätserklärung .....	31
ZA.3	CE-Kennzeichnung und Beschriftung .....	32